

brachte die Klagen abermals auf die Tagesordnung für den Kreistag: „und weilen bey iezigem Türcken-Kriege man doch curieux ist und die Zeytungen (Nachrichten), was daselbst passiret, je eher und geschwinder zu erfahren“ so soll der Kreistag hier eine Aenderung schaffen. Standen doch eine nicht unbedeutende Anzahl gerade von Cottbuser Edelleuten mit bei der Armee in Ungarn. Wo möglich, darauf ging der Antrag, solle eine ständige Post zwischen Ofen und Cottbus an einem geeigneten Orte angelegt werden, da der Umweg über Hamburg (!) denn doch zu zeitraubend erschien.

Der Kreistag am 13. August 1686 verhandelte die Anträge. Er kam bereits zu spät. Ofen war gefallen, der Feldzug vorbei. Der Antrag, eine selbstständige Post zu errichten, fiel von selber, aber von den „Hamburger Avisen“ sagte man sich los und beschloß, von Michaelis an die „Berliner“ (näherer Name nicht genannt) und zwar ebenfalls wieder in 3 Exemplaren zu halten.

### „Cottbussische Chronica“ (1783).

Ein Buch obigen Titels ist von einem wackeren Bürger unserer Stadt uns zur Einsicht übergeben worden. Die eigenen Aufzeichnungen des Verfassers — er nennt seinen Namen uns nicht — reichen ungefähr aus der Zeit vom siebenjährigen bis zu den Befreiungskriegen. Aber die althergebrachte Gewohnheit und Deutsche Gründlichkeit kann der Chronist nicht verläugnen und so beginnt er:

„Drey Tausent Neun Hundert und Neun und Bierzig nach Erschaffung der Welt ist unser Heylandt und Seeligmacher geböhren.“ — Dann geht es durch die Jahrhunderte weiter. Den Nachrichten — Gott weiß, aus welcher alten Schartefe sie abgeschrieben — können wir selbst beim besten Willen heut kein Interesse mehr abgewinnen. Zum überwiegenden Theile sind es Witterungsberichte, Meldungen über Feuersbrünste, Theuerung und Krankheiten. Das erschien unseren Voreltern höchst wichtig!

- Anno 567 ist Blut aus den Wänden der Erde gequollen;
- Anno 829 hat es eine Zeit lang ohn Unterlaß geregnet;
- Anno 1234 ist in Engelland großer Hunger gewesen;
- Anno 1345 regnete es etliche Tage nach einander Kröten, Schlangen und anderes giftiges Ungeziefer;
- Anno 1473 hat ein Edelmann ein Fräulein von 10 Jahren geheurathet;